

Termin gerechte Auftragsabwicklung im Werkzeugbau

SOFTWARE - PRÄSENTATION
UND
ANWENDERFAHRUNGS -
BERICHTE

– Wirkungsvolle Methoden zur Auftragsabwicklung
im Werkzeug-, Modell- und Formenbau –

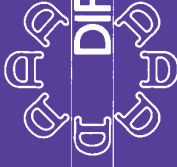


31. März und 01. April 2004
FESTUNG MARIENBERG - Hofstuben
D-97082 WÜRZBURG

Deutsches Industrieforum für Technologie

Internet: <http://www.dif.de>

e-Mail: info@dif.de



Thema

Termingerechte Auftragsabwicklung im Werkzeugbau

Seminarleitung: Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit, DIF, Kempen
Deutsches Industrieforum für Technologie

Die **fertigungstechnischen Abläufe zur Herstellung von Werkzeugen**, wie z.B. für Kunststoff-Formteile, Blechumformung, Schnitt- und Stanzteile, Null-, Vor- und Kleinserien, Guss- und Schmiedeteile etc. **erfordern** wegen der "Losgröße 1-2" **eine besondere Aufplanung**. Auch moderne Werkzeugbaubetriebe haben in der Regel einen ausgesprochenen Werkstattcharakter, bei dem nicht selten auf "Zuruf" gearbeitet wird.

Aufgrund von sich ändernden Marktanforderungen sind jedoch Werkzeugbau-Unternehmen gezwungen, ihre Produktion den aktuellen Bedürfnissen anzupassen. Besonders kleine und mittelständische Unternehmen, deren Stärke oft in der Realisierung von **besonderen Kundenwünschen** und **kurzen Lieferzeiten** liegt, sind unbedingt angehalten, die **Auftragsabwicklung** zu verbessern, um am Markt bestehen zu können.

Um die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern, muss sich daher der **betriebsverantwortliche Werkzeugbauleiter**, aber auch **seine Mitarbeiter**, mit **bewährten, praxiserprobten und weiterentwickelten Steuerungsmethoden vertraut machen**.

Unser Seminar bietet Ihnen diese Möglichkeit!

Programmfolge

0. Begrüßung und Ist-Aufnahme der Problemstellung der Teilnehmer

1. Grundlagen und Voraussetzungen zur Effektivitätssteigerung im Werkzeugbau

Dr.-Ing. Kirsten Tracht, Inst. für Fertigungstechnik, Universität Hannover

- Probleme der Auftragssituation im Bereich Klein- und Einzelteilefertigung
- Kapazitätsauslastungen - Terminverfolgung

Pause: Kaffee + Tee

2. Kundenorientierte Termin- und Kapazitätsplanung im Werkzeugbau

Dr.-Ing. Kirsten Tracht

- Allgemeines zu Liefertreue und Terminabweichung

- Arten der Durchlauftermine
- Möglichkeiten zur Berechnung der Soll-Durchlaufzeiten
- Prioritätsregeln – Schwachstellenanalyse
- Möglichkeiten der Kapazitätsabstimmung
- Alternativen der Kapazitätsabstimmung
- Kapazitätsanpassung und Belastungsabgleich
- Ablauf der Kapazitätsbedarfsplanung

3. Gestaltung flexibler Kapazitäten

- Praxisbeispiele aus dem Werkzeugbau

Dr.-Ing. Kirsten Tracht

- Entkopplung von Arbeits- und Betriebszeit
- Rahmenbedingungen für die Einführung flexibler Kapazitäten
- Systematisierung von Arbeitszeitmodellen hinsichtlich ihres Flexibilisierungsgrades
- Darstellung flexibler Kapazitäten
- Potentiale flexibler Kapazitäten - Praxisbeispiel

Gemeinsamer Mittagstisch

4. Systeme zur Unterstützung der Auftragsabwicklung im Werkzeugbau – Praxisbericht

Dr.-Ing. Kirsten Tracht

- Marktübersicht
 - Auswahl – Daten für den Werkstattregelkreis
 - Die betriebsgerechte Erfassung von Werkstattdaten
 - Einführung – Anwendererfahrungsbericht

5. Grundlagen der Grob- und Projektplanung im Werkzeugbau

Dieter Bock, DaimlerChrysler AG, Bremen

- Konventioneller Stand
- Anforderungen an die Zukunft

Pause: Kaffee + Tee

6. Weitere Hinweise zur systematischen Unterstützung der Auftragsabwicklung im Werkzeugbau, Besonderheit: “Eilaufträge“

Dieter Bock

- Verbesserte Prognose der Kapazitätsauslastung
- Terminverfolgung
- Durchschleusung von “Eilaufträgen“ (verzögerte Fertigungsaufträge)

7. Software-Präsentationen

4 Software-Anbieter stellen Ihnen in Kurzreferaten Software-Module für Produktions-, Planungs- und Steuerungssysteme für die auftragsbezogene Einzelfertigung vor wie:

- **Planungsreihen, Stücklisten, Kapazitätsplanung und Überwachung, Terminübersichten und Verfolgung, Bewertung halbfertiger Werkzeuge, Nachkalkulationen**

Ende des ersten Veranstaltungstages gegen 18.00 Uhr

ABENDVERANSTALTUNG ab 19.00 Uhr

Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages hat das **Deutsche IndustrieForum für Technologie** exklusiv in **Würzburg** eine **Weinprobe mit Weinkommentar** organisiert.

8. Wissensbasierte Planzeitwerte und Vorgabezeitermittlung mit Verfahrensbausteinen

- Darstellung am Beispiel
DaimlerChrysler AG, Werk Bremen

WORKSHOP

9. Software-Präsentation zur Datenermittlung für Vorgabezeiten über Verfahrensbausteine

- Dipl.-Ing. Andreas Hess
HSI Innovative Organisationssysteme GmbH, Erfurth

Pause: Kaffee + Tee

10. Re-Engineering im Werkzeugbau

- NEU** Christian Döller,
MIBA SINTERMETALL GMBH, Vorchdorf
- Teambildungsprozess
 - Planung und Steuerung, New Design
 - Fertigungscontrolling

11. Effiziente Termin- und Kostenplanung/-steuerung mit Teamfertigung

- Dipl.-Wirt.-Ing.(FH) Oliver Ruf,
MARBACH WERKZEUGBAU GMBH, Heilbronn
- Organisatorische Voraussetzungen
 - EDV- technische Voraussetzung
 - Termin- und Kostenplanung – Termin- und Kostensteuerung

Gemeinsamer Mittagstisch

12. Notwendigkeit der Betriebsdatenerfassung für eine effiziente Auftragsabwicklung

- Karl-Heinz Schubert,
SCHUBERT SOFTWARE & SYSTEME, Amberg

Pause: Kaffee + Tee

13. Integration von PPS-Systemen im Werkzeugbau in die bestehende IT-Landschaft

- NEU** Norbert Kytka, PLANAT GMBH, Ostfildern

14. PPS-Systeme im Werkzeugbau

- Dieter Kummer, Leiter Arbeitsvorbereitung, Espelkamp
ERWIN QUARDER WERKZEUGBAU GMBH

Ende der Veranstaltung gegen 16.00 Uhr

Referenten

Betriebswirt Dieter Bock

DaimlerChrysler AG
Mercedesstr. 1
D-28309 Bremen

Christian Döller

MIBA SINTERMETALL GMBH
Dr.-Mitterbauer-Str. 1
A-4655 Vorchdorf

Dipl.-Ing. Andreas Hess

HSI INNOVATIVE
ORGANISATIONSSYSTEME GMBH
Wilhelm-Wulff-Str. 6
D-99099 Erfurt

Dieter Kummer, Leiter Arbeitsvorbereitung

ERWIN QUARDER WERKZEUGBAU GMBH
Fritz-Souchon-Str. 6
D-32339 Espelkamp

Norbert Kytka

PLANAT GMBH
Schönbergstr. 45-47
D-73760 Ostfildern

Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit

DEUTSCHES INDUSTRIEFORUM
FÜR TECHNOLOGIE
Tulpenstr. 10
D-47906 Kempen

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Oliver Ruf

MARBACH WERKZEUGBAU GMBH
August-Häusser-Str. 6
D-74080 Heilbronn

Karl-Heinz Schubert

SCHUBERT SOFTWARE & SYSTEME
EDV-Lösungen für den Werkzeug- und Formenbau
Emailfabrikstr. 12
D-74080 Heilbronn

Dr.-Ing. Kirsten Tracht

INSTITUT FÜR FERTIGUNGSTECHNIK
Universität Hannover
D-32159 Hannover

Vorteile für Ihre betriebliche Praxis !

Sie erfahren in unserem Fachseminar wie

- ▶ **Kapazitäten** richtig eingeplant werden
- ▶ **Termintreue** gegenüber dem Kunden erreicht wird
- ▶ eine **effektive Auftragsabwicklung** durchgeführt wird
- ▶ **Eilaufträge** zügig abgearbeitet werden und
- ▶ eine **fertigungstechnische** und **organisatorische Transparenz** im Werkzeugbau erreicht wird

Einzelheiten zur Teilnahme

Anmeldung

Bitte anhängenden Anmeldeabschnitt ausfüllen und

➤ **per Fax 0 21 52 / 51 82 21** ➤ **per Post an:**

Deutsches Industrieforum für Technologie

Postfach 10 02 15

47879 Kempen

Füllen Sie bitte für jeden Teilnehmer eine Anmeldung aus. Bei mehreren Teilnehmern bitte Kopien verwenden.

➤ **per e-Mail: info@dif.de**

➤ **per Internet: <http://www.dif.de>**

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird durch Zusenden des Anmeldebeleges und der Rechnung bestätigt.

DIF-Berichte **PowerPoint-Inhalt auf CD** Teilnehmergebühr

Die Teilnehmer erhalten alle Vorträge in Form eines Handbuches und eine CD, sofern PowerPoint-Präsentationen vorliegen. Diese Unterlagen erhalten Sie im Tagungsbüro am Veranstaltungsort ausgehändigt. **Die Teilnehmergebühr beträgt EUR 820,- (plus MwSt.).** Der Betrag enthält die **Teilnehmerunterlagen**, den **Mittagstisch**, die **Abendveranstaltung** sowie die **Erfrischungsgetränke** in den Pausen.

Überweisung der Teilnehmergebühr erbitten wir nach Rechnungsstellung auf eines unserer Konten:

Sparkasse

Commerzbank

Postgirokonto

Krefeld

Kempen

Essen

BLZ 320 500 00

BLZ 320 400 24

BLZ 360 100 43

Konto-Nr. 11 039 443

Konto-Nr. 2 209 575

Konto-Nr. 306657-439

Bei Stornierung einer Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Gebühr für unseren Verwaltungsaufwand EUR 80,- (plus MwSt.). Nach diesem Termin berechnen wir die Teilnehmergebühr in voller Höhe. In diesem Fall senden wir Ihnen das Handbuch nach der Veranstaltung kostenfrei zu.

Termin / Durchführungsort

31. März und 01. April 2004

FESTUNG MARIENBERG - Hofstuben

D-97082 WÜRZBURG

Unterkunft

HOTEL WITTELSBACHER HÖH

Tel. 09 31/4 20 85

Fax 09 31/41 54 58

HOTEL MERCURE

Tel. 09 31/4 19 30

Fax 09 31/4 19 34 60

HOTEL AMBERGER

Tel. 09 31/3 51 00

Fax 09 31/3 51 08 00

In diesen Hotels haben wir für Sie unter dem **Stichwort „IndustrieForum“** Zimmer zu einem **Sonderpreis** vorreserviert.

Bitte rufen Sie Ihr Zimmer bis spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn selbst ab.

Auskunft / DIF

Für Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter unseres Sekretariates zur Verfügung.

Tel. 0 21 52 / 10 15 und 10 16 – Telefax 0 21 52 / 51 82 21

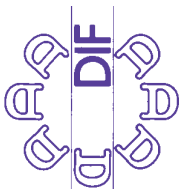
Internet: <http://www.dif.de>

e-Mail: info@dif.de

Teilnehmerkreis

- **Werkzeugbauleiter**, die sich mit den neueren Verfahren der Auftragsabwicklung vertraut machen wollen
- **Arbeitsvorbereiter**, die eine effektivere Planung für den Werkzeugbau erreichen möchten
- **Terminverantwortliche Mitarbeiter**, die verbesserte Methoden für die Durchlaufterminierung einsetzen wollen
- **Werkzeugmechaniker**, die abgestimmte Feinplanung zur Einhaltung von Kundenterminen benötigen
- **Mitarbeiter aus den Bereichen**
 - Werkzeugkonstruktion
 - Werkzeugbau
 - Einkauf / Verkauf

► **Hinweis:** Nach der Bewertungsskala 1 (sehr gut) bis 5 (mangelhaft) erhielt das letzte Seminar die Note: 1,6



Deutsches Industrieforum für Technologie

Bitte im Fensterumschlag zurückschicken.

**Deutsches Industrieforum
für Technologie**

Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit
Postfach 10 02 15

D-47879 Kempen

FIRMA _____ (RECHNUNGSEMPFANGER)

ABTEILUNG _____ TELEFON _____ E-MAIL _____

TITEL _____ VORNAME / NACHNAME _____

POSTLEITZAHL _____ STRASSE / HAUSNUMMER _____

LAND _____ POSTLEITZAHL _____ POSTFACH _____ ORT _____

Wenn unzustellbar, zurück an Absender

Software-Präsentationen für die Auftragsabwicklung im Werkzeugbau

4 Software-Anbieter stellen Ihnen in
kurzreferierten Software-Module für
Produktions-, Planungs- und Steuer-
ungssysteme für die auftragsbezo-
gene Einzelfertigung vor !

HSI

Innovative

Organisationssysteme GmbH

Wilhelm-Wulff-Str. 6

D-99099 Erfurt

PLANAT GMBH

Consulting Software Service

Schönbergstr. 45-47

D-73760 Ostfildern

SCHUBERT

SOFTWARE & SYSTEME

- EDV-Lösungen für Werkzeug- und

Formenbau

Emailfabrikstr. 12

D-92224 Amberg

S.E.S.C.O.I. GMBH

Schleussnerstr. 90-92

D-63263 Neu Isenbourg

ANMELDUNG

Bitte ankreuzen

JA NEIN

Veranstaltungs-Nr.

21 - 36 - 11

Auftrags- abwicklung

31. März und 01. April 2004

WÜRZBURG

Bei mehreren Teilnehmern
bitte Kopien dieses Anmel-
deabschnittes verwenden.

Rechnungs-Nr. _____

Bitte tragen Sie Anschriftenänderungen direkt in diesen Aufkleber ein.